

SRI LANKA LKA-SRI-L-RAD-BT

Radurlaub Sri Lanka - Asien

- Besuch der kulturellen Higlights von Sri Lanka: Höhlentempel von Dambulla, Felsenfestung von Sigiriya, Kandy, Kataragama Tempel, Altstadt von Galle
- Jeepsafari im artenreichen Yala Nationalpark
- Begleitfahrzeug

13 Tage

Radreise in der Gruppe - mit dem Fahrrad auf der grünen Tropeninsel

Diese Reise ist derzeit leider nicht im Programm.

Radreise Sri Lanka: Inselfeeling mit Traumständen, tropischen Landschaften, artenreicher Tierwelt, imposanten Tempeln und einer multikulturellen Kultur. Das Land hat weit mehr als Ceylon-Tee und Reis zu bieten. Mit dem Rad kommen wir auf unserer geführten Fahrradreise bis in Hochland, vorbei an Kokos-, Ananas- und Teeplantagen. Während der Radetappen werden wir mit etwas Glück Gelegenheit haben Wildtiere, wie Affen, Krokodile, Mungos, Leguane, Elefanten und zahlreiche Vogelarten zu beobachten. Im Yala Nationalpark tauschen wir den Fahrradsattel mit einem Jeepsitz und erkunden die artenreiche Tierwelt. Auf unserer Fahrradreise bekommen wir neben den vielfältigen und artenreichen Naturlandschaften auch einen Einblick in die beeindruckende Kultur Sri Lankas. Wir besuchen den Höhlentempel von Dambulla, die Felsenfestung von Sigiriya mit den berühmten Fresken, den Kataragama Tempel, die holländische geprägte Altstadt von Galle und haben ausreichend Zeit für einen Besuch der Sehenswürdigkeiten in Kandy, Hauptstadt des letzten singhalesischen Königreiches. Zum Reiseende erwarten uns in Tangalle und Mirissa wahre Traumstrände.

Leistungen

- Übernachtungen in Mittelklassehotels
- Halbpension
- Wasser und Snacks
- Radmiete (bringen Sie gerne den eigenen Sattel mit!)
- Im Programm genannten Transfers
- Lokaler, englischsprachiger Radguide (ab 7 Teilnehmern zusätzlich deutscher Radguide des Veranstalters)
- Begleitfahrzeug
- Eintritte für alle im Programm genannten Sehenswürdigkeiten

Nicht enthaltene Leistungen:

- Langstreckenflug
- Einreisevisum (35 USD)
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Ausgaben für fakultative Ausflüge
- Trinkgelder

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Mittelschwere und anspruchsvollere Radetappen, auf denen auch schon einige Berge zu überwinden sind. Hier sollten Sie über eine gute Kondition verfügen, z.B. gelegentlich am Wochenende auf Touren zu sein. Sie radeln auf meist wenig befahrenen, asphaltierten Nebenstraßen oder Naturstraßen. Einige wenige Streckenabschnitte sind etwas stärker befahren. Pro Tag fahren wir ca. 40 – 109 Kilometer, wobei Sie jederzeit auch in das Begleitfahrzeug umsteigen können. Sie finden die Tageskilometer und Höhenmeter in der Reisebeschreibung.

Informationen

Es wird das Tragen eines Fahrradhelms empfohlen!

Anreise + Einreisebestimmung:

Für die Einreise benötigen Sie einen bis 6 Monate nach Abschluss der Reise gültigen Reisepass mit mindestens einer freien Seite für Sichtvermerke. Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrekter Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich. Für deutsche Staatsbürger ist ein Visum erforderlich, welches ab ca. 4 Wochen vor Reisebeginn online auf www.eta.gov.lk beantragt werden soll. Die Gebühr beträgt in diesem Falle 30 USD. Lt. Auswärtigem Amt kann das Visum auch bei der Einreise für 35 USD ausgestellt werden. Um auf der sicheren Seite zu sein empfehlen wir jedoch die Onlinebeantragung. NEU Ab 01.04.19: Nach derzeitigen Informationen schafft Sri Lanka die Visumpflicht für EU-Bürger ab! Bei Vorab-Beantragung im Online-Verfahren, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass alle Angaben korrekt sind. Die sri-lankischen Behörden bestehen auch bei kleinen Fehlern (z.B. Zahlendreher oder versehentliche Eintragung des Buchstaben „O“ anstatt der Zahl „0“ in der Passnummer) auf der Ausstellung eines neuen Visums am Flughafen, für das dann erneut Gebühren verlangt werden.

Begleitfahrzeug + Guide:
Es ist immer ein Begleitfahrzeug dabei - wer die Touren nicht alle im Sattel erleben kann oder möchte, ist im Begleitfahrzeug gut aufgehoben. Die Radreise wird von einem lokalen, englischsprachigen Radguide begleitet.

Unterkünfte:
Sie wohnen in guten Mittelklassehotels europäischen Standards.

Gesundheit:

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin www.crm.de.

Klima:
Das Klima von Sri Lanka ist, durch die Nähe zum Äquator und die Insellage tropisch, mit warmen Temperaturen, einer hohen Luftfeuchtigkeit, und teils mit leichten Brisen vom Meer oder auch teils mit starken Monsunen. Die jährliche Durchschnittstemperatur liegt in Sri Lanka bei angenehmen 29 Grad.

Räder:
Auf der Tour werden folgende Räder verwendet: STI - Shimano Rider, Peugeot, Contrast und Merida. Die meisten Räder haben eine Frontfederung, alle Räder sind mit Getränkehaltern ausgestattet. Ein kleiner Tagesrucksack sollte mitgebracht werden. Wer sein gewohntes Bike nicht missen möchte, kann dies evtl. als kostenloses Sportgepäck bei der Airline beantragen. Gerne können Sie für Ihren Komfort während des Radurlaubs Ihren eigenen Sattel sowie auch Klickpedalen mitbringen. Der Guide montiert diese gerne für Sie!

Bei Buchung Geb.-Datum, Geb.-Ort, Geb.-Name, Ausstellungsdatum, Gültigkeitsdatum und Passnummer und die Körpergröße angeben.

Reisebedingungen

Gruppengröße: 3 - 12 Teilnehmer bei einer Absagefrist bis 30 Tage vor Reisebeginn.
Stornostaffel laut Reisebedingungen des Veranstalters.

Reiseroute

1. Tag: Ankunft in Sri Lanka.

Individuelle Anreise nach Sri Lanka. Nach dem Transfer vom Flughafen begrüßt Sie der Bikeguide im Hotel in Negombo. Nach einem ersten Kennenlernen werden die Fahrräder durch den Guide ausgegeben und individuell eingestellt. Der erste Abend wird mit einem Begrüßungsdinner eingestimmt. Gleichzeitig erhalten Sie einen Überblick über den Reiseverlauf, die Tagesetappen und die Highlights, die Sie auf der Reise erwarten. (1ÜN)

2. Tag: Entlang von Kokos- und Ananasplantagen nach Dambulla (ca. 37km / 350Hm).

Wir wollen die grüne Insel unmittelbar erleben, daher bringt uns der Tourbus aus dem Stadtverkehr Negombo mitten in die tropische Naturkulisse. Nach dem kurzen Transfer beginnen wir unsere Einfahretappe. Auf verkehrsarmen Strassen fahren wir entlang von Kokos- und Ananasplantagen ins Landesinnere. Malerische, kleine Dörfer säumen unseren Weg und führen uns zu unserem ersten Etappenziel: Kuliyapitiya. Mit dem Bus fahren wir von hier aus weiter nach Dambulla (1ÜN). Die Beine können sich kurz erholen, denn in Dabulla erwartet uns zum Etappenabschluss ein kulturelles Highlight. Die buddistische Tempelanlage bestehen aus etwa 80 Höhlentempeln und ist unter dem Namen "Goldener Tempel von Dambulla" seit 1991 als Weltkulturerbe der UNESCO anerkannt. (1ÜN)

3. Tag: Vom Kandalama-See zur Felsenfestung Sigiriya (ca. 50km / 250Hm, Ersteigung Felsenfestung: 200Hm).

Nach einem kurzem Bustransfer beginnen wir die Radtour und fahren entlang des malerischen Kandalamasees Richtung Sigiriya. Unterwegs fällt unser Blick auf den „Sleeping Man", eine Bergkette deren Profil dem eines schlafenden Mannes gleicht. Schon bald erkennen wir aus der Ferne die beeindruckende Felsenfestung Sigiriya. Diese erklimmen wir zu Fuß und bestaunen unter anderem die berühmten Fresken der Wolkenmädchen. Von der Spitze des Felsens gönnen wir uns den gigantischen Panoramablick, bevor wir uns wieder auf das Rad schwingen und auf einer schattigen Urwaldstrasse weiter radeln. Während der Mittagspause können wir nochmals die Eindrücke auf uns wirken lassen. Gestärkt folgt im Anschluss die Abfahrt nach Giritale. Von hier aus können wir den Transfer zum Hotel nutzen. Optional besteht die Möglichkeit mit dem Rad bis zum Hotel zu fahren. Dieses befindet sich oberhalb eines Sees und beeindruckt durch einen wunderschönen Ausblick. (1ÜN)

4. Tag: Sigiriya – Kandy: Wildtier & Tempelstädte (ca. 65km /600Hm)

Wir schwingen uns direkt vom Hotel aus auf das Rad. Die Strecke führt vorwiegend an einem kleinen Flüsschen entlang. Die Straße ist kaum befahren und wir haben gute Chancen Wildtiere, wie Leguane, Affen und Mungos unmittelbar vom Fahrrad aus zu beobachten. Nach etwa 40 km erklimmen wir zwei mittlere Anstiege und werden dafür am Gipfel mit einer tollen Aussicht auf die höchsten Berge Sri Lankas und einer Portion frischer Kokosnussmilch belohnt. Danach geht es vorwiegend bergab bis zu unserem Etappenziel Naula. Von dort bringt uns der Bus nach Matale, wo wir den größten und farbenreichsten Hindutempel Sri Lankas besichtigen können. Im Anschluss geht es im Bus zur wohl interessantesten Stadt auf unserer Reise, Kandy, Hauptstadt des letzten singhalesischen Königreiches (2 ÜN). Am Abend nehmen wir an einer Tanz und Trommelveranstaltung teil, bevor wir im Mondschein zum größten buddhistischen Heiligtums Sri Lankas wandern, den Zahntempel. In diesem soll ein Eckzahn des Buddas als Relique aufbewahrt sein.

5. Tag: Besichtigungstag in Kandy

Am Vormittag bringt uns unser Fahrer zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Kandys. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. So besteht ausreichend Zeit, sich weitere buddhistische Bauwerke wie z.B. die 27 Meter hohe Bhuddastatue Bahirawakanda Vihara anzusehen. Optional bietet sich ein Besuch im Botanischen Garten oder ein Spaziergang am zentral gelegenen Kandy-Lake an.

6. Tag: Zu den Teeplantagen (ca. 56km / 650 Hm).

Wir fahren mit dem Bus zum Stadtrand von Kandy und beginnen eine landschaftlich sehr reizvolle Etappe. Nach einem Flachstück erreichen wir über einen langen aber leichten Anstieg durch Nadelwälder die ersten Teeplantagen. Rechts von uns sehen wir Berge auf denen Tempel und Pagoden thronen. Auf einer Anhöhe machen wir an einem kleinem Gasthaus unterhalb eines Mönchsklosters eine Teepause und genießen die Landschaft. Danach geht es durch kleine Bergdörfer und Teeplantagen vorwiegend bergab. Die letzten Kilometer steigen bis zum Etappenziel in Pusselawa leicht an. Aufgrund des einzigartigen Panoramas wird dies jedoch zur Nebensache. In Pusselawa angekommen, fährt uns unser Bus zu einem Aussichtsrestaurant, in dem wir unsere wohlverdiente Mittagspause einlegen. Unmittelbar vor Ort besteht auch die Möglichkeit eine Teefabrik zu besichtigen. Natürlich darf eine Verkostung hierbei nicht fehlen. Gestärkt fahren wir im Anschluss mit dem Bus durch die beeindruckende Berglandschaft nach Nuwara Eliya, der mit fast 2000 Meter höchsten Stadt Sri Lankas. Hier besichtigen wir die Markthallen mit exotischen Gewürzen und Früchten und lassen den noch spürbaren britischen Flair des Bergstädtchens auf uns wirken. (1ÜN)

7. Tag: Nuwara Eliya – Bandarawela: weite Täler, Reiseterassen & Moscheen (ca. 45km / 600 Hm).

Start vom Hotel in Nuwara Eliya. Die ersten 29 km rollen wir auf der gut ausgebauten, aber verkehrsarmen Straße bergab und haben dabei Ausblick auf weite Täler, Reisterrassen und Moscheen. Danach geht es sanft bergauf bis zu unserem Etappenziel Bandarawela. Wir radeln direkt bis ins Hotel. Dieses bietet von der Gartenterasse einen traumhaften Panoramablick. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit sich im Hotel- Spa mit einer Ajuverda-Massage verwöhnen zu lassen. (1ÜN)

8. Tag: Zu den größten Wasserfällen Sri Lankas: Diyaluma Falls (ca. 70km / 750Hm).

Die Radetappe beginnt auch heute vom Hotel aus. Nach einer kurzen Warmfahrstrecke erwartet uns der Haputale Pass, dert uns bei mässiger Steigung 200 Höhenmeter bergauf ins 1400 Meter hohe Haputale führt. Oben angekommen haben wir bei klarem Wetter einen fantastischen Blick bis zum 100 Kilometer entfernten Meer. Nun lassen wir uns 5 Kilometer bergab rollen und biegen auf eine einsame Bergstrasse ab, die uns durch Wälder, Pfeffer- und Kautschukplantagen zu einem der größten Wasserfälle Sri Lankas, dem Diyaluma Falls, führt. Am dortigen Restaurant machen wir eine Pause und radeln dann gestärkt weiter bis Butalla, unserem heutigen Etappenziel. Von dort geht es mit dem Bus weiter nach Kataragama. Hier besuchen wir einen beeindruckenden Tempel, der unter Hindus, wie auch bei Buddhisten, als Heiligtum gilt. Beeindruckt durch die imposanten Tageseindrücken steigen wir abschließend in den Bus und lassen uns in unser Hotel in Yala fahren. Am Pool entspannen wir uns und lassen den Tag nochmal Revue passieren. (1ÜN)

9. Tag: Ruhetag im Yala Nationalpark

Früh am Morgen besteigen wir die Geländewagen und unternehmen eine etwa dreistündige Jeepsafari im bekannten Yala Nationalpark. Dort können wir mit etwas Glück Wildtiere, wie Elefanten, Antilopen, Hirsche, Büffel, Wildschweine, Krokodile und sogar Leoparden beobachten. Auch Vogelliebhaber kommen hier auf ihre Kosten. Nach einem späten Frühstück im Hotel checken wir aus und machen uns im Bus auf den Weg nach Tangalle, einem bekannten Badeort mit romantischen, kleinen Badebuchten. (1ÜN)

10. Tag: Tangalle - Mirissa: Die Naturschönheiten Sri Lankas vereint (ca. 70km / 300 Hm)

Der letzte Radtag zeigt uns nochmals die landschaftlichen Schönheiten Sri Lankas. Wir radeln direkt vom Hotel los und nach einigen Kilometern auf der Küstenstraße biegen wir auf eine kleine Nebenstrasse ab. Diese führt uns durch schattige Wälder bergauf bis wir auf ein sehr fruchtbares Plateau gelangen. Wir fahren an kleinen Seen mit Lotusblumen und Reisfeldern entlang Richtung Mirissa. Immer wieder kommen wir an wunderschönen Tempelanlagen vorbei. Unsere Radetappe endet am traumhaften Sandstrand von Mirissa. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. (1ÜN)

11. Tag: Strandtag in Mirissa

Wir genießen das Beachleben von Mirissa. Wer es aktiver mag, kann am nahegelegenen Surfstrand versuchen die Wellen zu bezwingen. Anfänger können hier auch einen Surfkurs belegen. Zahlreiche Anbieter bieten darüber hinaus auch Whalewatching-Ausflüge an: Blauwale, Orcas und Delfine zeigen sich mit etwas Glück. (1ÜN)

12. Tag: Altstadt von Galle

Erlebnisreiche und faszinierende Radtage liegen hinter uns. Heute bringt uns der Bus wieder zurück zu unserem Ausgangsort Negombo. Dabei besuchen wir unterwegs die Altstadt von Galle mit ihrer holländischen Festung. Abends nehmen wir beim Abendessen Abschied, lassen die Reise Revue passieren und haben Gelegenheit zu einer Feedbackrunde. (1ÜN)

13. Tag: Individuelle Rückreise nach Deutschland

Am frühen Morgen erfolgt der Transfer vom Hotel nach Colombo und zum Flughafen. Individueller Rückflug (frühestens am Nachmittag) oder Verlängerung am Strand.

Bilder und Eindrücke










